

Ausfüllhinweise

- A** Geben Sie bitte kurz an, worüber Sie beraten werden wollen (kurze Angabe des Sachverhalts). Geben sie gegebenenfalls den Namen und die Anschrift Ihres Gegners an.
- B** Sollten Sie einer Rechtsschutzversicherung haben, prüfen Sie bitte zuerst, ob Ihre Versicherung die Kosten übernehmen muss. Fragen Sie im Zweifelsfall bei Ihrer Versicherung nach.

Wenn Sie die an sich mögliche kostenlose Beratung durch einen Verband, dessen Mitglied Sie sind, in Ihrem Fall nicht für ausreichend halten, begründen Sie dies kurz auf einem besonderen Blatt.

- C** Anzugeben sind als Bruttoeinkommen Einkünfte jeder Art (Lohn, Gehalt, Renten; Einkünfte aus selbstständiger Arbeit, Vermietungen, Verpachtung, Kapitalvermögen; ferner Kindergeld, Unterhaltsleistungen, Wohngeld, Arbeitslosengeld, Ausbildungsförderung). Nettoeinkommen ist der Betrag, der nach Abzug der auf die Einkünfte gezahlten Steuern, Beiträge zur Sozialversicherung und zur Arbeitslosenversicherung, Beiträge zu sonstigen Versicherungen sowie der Werbungskosten zur Verfügung steht. Maßgebend ist in der Regel der letzten Monate vor der Antragstellung; bei Einkünften aus selbstständiger Arbeit sowie bei unregelmäßig anfallenden Einkünften ist jedoch ein Zwölftel der voraussichtlichen Jahreseinkünfte anzugeben.

Fügen Sie bitte zur Glaubhaftmachung Ihrer Angaben Belege bei, z. B. Lohn- oder Gehaltsabrechnung, bei Selbstständigen den letzten Steuerbescheid.

Das Einkommen des Ehegatten oder Lebenspartners ist anzugeben, weil er unter Umständen als Unterhaltspflichtiger in wichtigen und dringenden Angelegenheiten für die Kosten der Inanspruchnahme eines Rechtsanwalts aufkommen muss.

- D** Die Kosten für ihre Unterkunft (einschließlich Heizung) werden von ihrem Einkommen in Abzug gebracht, sofern sie nicht nach den gegebenen Umständen als offensichtlich überhöht erscheinen. Bitte geben Sie daher die Wohnungsgröße und die monatlich insgesamt (also bei Miete einschließlich Heizungs- und Nebenkosten) anfallende Wohnkosten an.
- E** Wenn sie für Angehörige sorgen müssen, wird dies bei der Bewilligung der Beratungshilfe berücksichtigt. Deshalb liegt es in Ihrem Interesse, wenn sie angeben, welchen Personen Sie Unterhalt gewähren und ob diese Einkünfte haben.
- F** Vermögen sind Grundvermögen, Eigentumswohnungen, Ersparnisse jeder Art, Bausparguthaben, Wertpapiere und sonstige wertvolle Gegenstände. Beratungshilfe kann auch dann bewilligt werden, wenn zwar Vermögenswerte vorhanden sind, dieser aber zur Sicherung einer angemessenen Lebensgrundlage (Ausbildung, Berufsausübung, Wohnung, Hausstand) oder einer angemessenen Vorsorge dienen. Derartige Vermögenswerte sind zum Beispiel:

Gegenstände, die für die Berufsausbildung oder die Berufsausübung benötigt werden; ein eigengenutztes angemessenes Hausgrundstück (Familienheim); ein angemessener Hausrat; kleinere Barbeträge oder Geldwerte; Beträge bis insgesamt 2301 EUR für Sie persönlich zuzüglich 256 EUR für jede Person, der Sie Unterhalt gewähren, sind in der Regel als ein solcher kleinerer Barbetrag oder Geldwert anzusehen.

Sollte der Einsatz oder die Verwertung eines anderen Vermögensgegenstandes für Sie und Ihre Familie eine Härte bedeuten, erläutern Sie dies bitte auf einem besonderen Blatt.

- G** Wenn Sie eine besondere Belastung geltend machen, bitte den Monatsbetrag oder die anteiligen Monatsbeträge angeben, die von ihren Einnahmen bzw. den Einnahmen ihres Ehegatten oder Lebenspartners abgesetzt werden sollen. Bitte fügen Sie außer den Belegen auf einem besonderen Blatt eine Erläuterung bei. Einer Unterhaltsbelastung des Ehegatten oder Lebenspartners aus seiner früheren Ehe oder Lebenspartnerschaft kann hier angegeben werden. Auch hohe Kreditraten können als besondere Belastung absetzbar sein.

Stand: 1.1.2002

Stempel des Rechtsanwalts

.....
Geschäftsnummer des Amtsgerichts

Eingangsstempel des Amtsgerichts

An das
Amtsgericht

.....
Postleitzahl, Ort

Die Beratungsbilfe wird beantragt von (Name, Vorname, ggf. Geburtsname)	Beruf, Erwerbstätigkeit	Geburtsjahr	Familienstand
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)		Tagsüber telefonisch erreichbar unter Nr.	

A Es wird Beratungshilfe in folgender Angelegenheit beantragt:

B Eine Rechtsschutzversicherung tritt für den vorliegenden Fall nicht ein.
Eine andere Möglichkeit, kostenlose Beratung und Vertretung in Anspruch zu nehmen (z. B. als Mitglied eines Mietervereins, einer Gewerkschaft oder einer anderen Organisation) besteht in dieser Angelegenheit nicht.

Wenn Sie laufende Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz beziehen und den letzten Bescheid des Sozialamtes beifügen, sind Angaben zu **C bis **G** entbehrlich, sofern das Gericht nicht etwas anderes anordnet.**

C Meine monatlichen Einkünfte belaufen sich auf brutto:EUR, nettoEUR
Mein Ehegatte oder Ehepartner hat monatliche Einkünfte von netto:EUR

D Die Wohnkosten für die von mir gemeinsam mit Personen bewohnte Wohnung in Größe vonm²
betragen monatlich insgesamtEUR

E

	Angehörige, denen Sie Unterhalt gewähren	Geburtsdatum	Familienvhältnis (z.B. Ehegatte, Lebenspartner, Kind, Schwiegermutter)	Wenn Sie den Unterhalt ausschließlich durch Zahlung gewähren: Monatsbetrag in EUR	Haben die Angehörigen eigene Einnahmen? (z. B. Ausbildungsvergütung, Unterhaltszahlungen vom anderen Elternteil)	
	Name, Vorname (Anschrift nur, wenn sie von Ihrer Anschrift abweicht)				Nein	Ja, EUR mtl. netto
1					<input type="checkbox"/>	
2					<input type="checkbox"/>	
3					<input type="checkbox"/>	
4					<input type="checkbox"/>	
5					<input type="checkbox"/>	

F

Ist Vermögen vorhanden ? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, in diesem Fall bitte nachstehende weitere Angaben :		
Grundvermögen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Bezeichnung nach Lage, Größe, Nutzungsart	Verkehrswert oder Guthabenbetrag
Bank-, Spar-, Bauspar-guthaben <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Bezeichnung der Bank, Sparkasse oder des sonstigen Kreditinstituts Bei Bausparguthaben bitte Auszahlungstermin und Verwendungszweck angeben.	
Sonstige Vermögens-werte (einschließlich Bargeld); Haushalt, Kleidung, Berufsgegenstände, soweit nicht Luxus, bleiben außer Betracht		
Verbindlichkeiten (bitte nur ausfüllen, wenn Vermögenswerte angegeben)		Restbetrag in EUR
Art der Verbindlichkeit, Bezeichnung des Gläubigers, Verwendungszweck		

G

Als besondere Belastung mache ich geltend :	Besondere Belastung (z.B. Mehrausgaben für körperbehinderten Angehörigen) bitte begründen. Die Angaben sind zu belegen.

In der Angelegenheit, für die ich Beratungshilfe beantrage, ist mir bisher Beratungshilfe weder gewährt noch durch das Amtsgericht versagt worden.

Belege zu folgenden Angaben haben vorgelegen :

Ein gerichtliches Verfahren war oder ist nicht anhängig.

Bewilligungsbescheid für laufende Hilfe zum Lebensunterhalt

Ich versichere, daß meine Angaben vollständig und wahr sind.

Einkünfte

Das Hinweisblatt zu diesem Vordruck habe ich erhalten.

Sonstiges :

.....

Ort, Datum

Ort, Datum

.....

.....

(Unterschrift des Antragstellers)

(Unterschrift des Rechtspflegers/Rechtsanwalts)